

Niederschrift

über die 42. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Mittwoch, 10.12.2008 um 17:00 Uhr, im Bürgersaal des Bürgerhauses

Anwesend waren:

Vorsitz

Herr Hans-Heinrich Helikum CDU

Ausschussmitglied

Frau Susanne Brandenburg CDU für Frau Ute-Lucia Krall

Herr Werner Buddenberg CDU

Herr Alexander Büttner CDU für Herrn Achim Kleuser

Herr Norbert Schreier CDU

Herr Jürgen Spelter CDU

Frau Angelika Urban CDU

Herr Heinz-Georg Wingartz CDU

Frau Birgit Alkenings SPD

Frau Anabela Barata SPD

Herr Manfred Böhm SPD

Herr Klaus Cohausz SPD für Herrn Wolfgang Frey

Herr Reinhold Daniels SPD für Frau Marie-Liesel Donner

Frau Dagmar Hebestreit SPD

Herr Jürgen Scholz SPD

Herr Ludger Reffgen BA für Frau Claudia Schnatenberg

Herr Franz-Dieter Schnitzler BA

Frau Susanne Vogel Grüne

Herr Horst Welke FDP

Herr Günter Pohlmann dUH

Als Zuhörer

Herr Friedhelm Burchartz FDP

Herr Jan Ferenz Referendar IV/61

Gäste

Herr Wolfgang Busch Polizei

Herr Volker Hillebrand Stadtmarketing Hilden GmbH

Herr Ralf G. Kraemer Stadtmarketing Hilden e.V.

Von der Verwaltung

Frau Gisela Bosbach

Herr Dieter Drieschner

Herr Lutz Groll

Frau Monika Kirchhoff

Herr Bürgermeister Günter Scheib zu TOP 4.1 und 6.1 als Vertretung für 1. Beig. Thiele

Herr Peter Stuhlträger

Herr Bürgermeister Horst Thiele ohne Beteiligung an TOP 4.1. und 6.1, Vertreter Bgm. Scheib

Herr Michael Witek

Beiräte

Herr Wolfgang Führes

Seniorenbeirat

Herr Hermann Nagel

Behindertenbeirat

Ausschussmitglied

Frau Ute-Lucia Krall

CDU

Frau Marie-Liesel Donner

SPD

Herr Wolfgang Frey

SPD

Frau Claudia Schnatenberg

BA

Herr Achim Kleuser

fraktionslos

Tagesordnung:

Ortsbesichtigung - 16.15 Uhr Bahnhof Hilden

Änderungen zur Tagesordnung

Einwohnerfragestunde - 17.40 Uhr

- 1 Befangenheitserklärungen
- 2 Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen
 - 2.1 EUROPAN
- 3 Entgegennahme von Anfragen und Anträgen
 - 3.1 Bedarfsampelanlage Kirchhofstraße / Feuerwehrstraße - CDU
 - 3.2 1. Schulstraße; 2. Sparkassenneubau: Ersatzbänke - FDP
- 4 Anträge
 - 4.1 Antrag nach § 24 GO NRW, Hoffeldstraße WP 04-09 SV 66/120
 - 4.2 Nutzung von Heizpilzen in der Außengastronomie, Antrag der Fraktion Bürgeraktion vom 12.11.2008 WP 04-09 SV 66/152
 - 4.3 Antrag nach § 24 GO NRW, Benennung einer künftigen Straße nach Frau Hendrika Grüter WP 04-09 SV 61/249
- 5 Verkehrsangelegenheiten
 - 5.1 Sachstandsbericht zur Verkehrsberuhigung auf dem nördlichen Abschnitt Dürerweg WP 04-09 SV 66/154

5.2	Neubenennung einer Straße; Zufahrt zum Betriebsgelände der Firma Qiagen von der Ohligser Straße	WP 04-09 SV 61/183
5.3	Widmung von öffentlichen Verkehrsflächen im Stadtgebiet Hilden; St.-Konrad-Allee - Gehweg vor HsNr. 33a und 33b, Kunibertstraße - Gehweg vor HsNr.2	WP 04-09 SV 61/247
5.4	"Entwidmung" von öffentlichen Verkehrsflächen im Stadtgebiet Hilden: Teilflächen des Erikawegs und Teilfläche des Buchenwegs	WP 04-09 SV 61/248
6	Bau- und Planungsangelegenheiten	
6.1	Ausbau der Hoffeldstraße (nachmalige Herstellung), Aufhebung des HV6	WP 04-09 SV 66/141
6.2	Aufstellung einer Erhaltungssatzung nach § 172 BauGB für den Bereich Ecke Grünstraße/Kilvertzheide	WP 04-09 SV 61/251
6.3	Bebauungsplan Nr. 240 für den Bereich Ellerstraße / Benrather Str. / Poststraße (Museum); Anordnung der Umlegung	WP 04-09 SV 61/250
6.4	Revitalisierung Bahnhof Hilden, Gestaltung des Bahnhofsvorplatzes	WP 04-09 SV 66/148/1
7	Sonstiges	
7.1	Sachstandsbericht Maßnahmenkatalog Klimaschutz	WP 04-09 SV 66/153
7.2	Standort des Wilhelm-Fabry-Denkmal und Erneuerung des Sockels	WP 04-09 SV 66/155

Ortsbesichtigung - 16.15 Uhr Bahnhof Hilden

Um 16.15 Uhr begrüßte der Vorsitzende die zur Ortsbesichtigung erschienenen Anwesenden. Sodann nahmen die Anwesenden die Örtlichkeit in Augenschein.

Änderungen zur Tagesordnung

Die Mitglieder des Ausschusses beschlossen TOP 4.1 und 6.1 gemeinsam zu beraten.

Einwohnerfragestunde - 17.40 Uhr

Herr Dr. Heimo Haupt, Dürerweg 27, Hilden – SV 66/154

Herr Dr. Haupt regte an, in Höhe der entfernten Delfter Rampe im Bereich des Dürerweges am vorhandenen Baumstandort die Baumscheibe Richtung Straßenmitte zu vergrößern, um auf diese Weise eine zusätzliche Verkehrsberuhigung zu erzielen.

Verwaltungsseitig wurde eine entsprechende Überprüfung zugesagt.

1 Befangenheitserklärungen

Herr 1. Bgo. Thiele erklärte sich befangen zu TOP 4.1 und 6.1.

2 Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen

2.1 EUROPAN

Herr Groll zur Frage von Rm Herrn Spelter in der letzten Sitzung zum Thema EUROPAN-Wettbewerb

Zur Anfrage von Rm Herrn Spelter informierte Herr Groll über Details zum EUROPAN-Wettbewerb. Insofern wird auf die Anlage 1 zu dieser Niederschrift verwiesen.

3 Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

3.1 Bedarfsampelanlage Kirchhofstraße / Feuerwehrstraße - CDU

Frau Brandenburg reichte für die CDU-Fraktion den der Niederschrift als Anlage 2 beigefügten Antrag ein.

3.2 1. Schulstraße; 2. Sparkassenneubau: Ersatzbänke - FDP

Herr Rm Welke bat um schriftliche Beantwortung seiner nachstehenden Anfragen:

1. Pflastersteine im Bereich der Eiligen Einkäuferin- Schulstraße

Im Bereich der gepflasterten Schulstraße seien rote Pflastersteine entfernt worden, an deren Stelle habe man den Bereich bituminös befestigt. Er bat um Angabe der Gründe hierfür.

2. Sitzbänke im Bereich des Sparkassenneubaus

Seine Erachtens bedürfe es auch während der Bauphase eines Angebotes an Sitzbänken, insbesondere für die Wartenden auf den Transportbus für Haus Horst. Insofern bitte er um Auskunft, wo derartige Bänke untergebracht werden könnten.

4 Anträge

4.1 Antrag nach § 24 GO NRW, Hoffeldstraße

WP 04-09 SV 66/120

Dieser TOP wurde gemeinsam mit TOP 6.1 abgehandelt.

Beschlussvorschlag:

Beschlussfassung wird vertagt

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

4.2 Nutzung von Heizpilzen in der Außengastronomie, Antrag der Fraktion Bürgeraktion vom 12.11.2008

WP 04-09 SV 66/152

Nach kurzer Aussprache fasste der Stadtentwicklungsausschuss einstimmig folgenden Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, ein Infoblatt zu erstellen, das die Betreiber von Heizstrahlern auf den hohen Energieverbrauch und die klimatischen Folgen sowie auf mögliche Alternativen hin-

weist.

Ferner wird die Verwaltung beauftragt, ein evtl. Verbot von Heizpilzen rechtlich zu untersuchen und hierüber zu gegebener Zeit zu berichten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

4.3 Antrag nach § 24 GO NRW, Benennung einer künftigen Straße WP 04-09 SV 61/249
nach Frau Hendrika Grüter

Ohne Aussprache fasste der Stadtentwicklungsausschuss nachstehenden Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Beschluss wird anheim gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen

CDU-Fraktion:	8 Ja
SPD-Fraktion:	7 Ja
BA-Fraktion:	2 Nein
Fraktion Bündnis90/Die Grünen:	1 Ja
FDP-Fraktion:	1 Ja

5 Verkehrsangelegenheiten

5.1 Sachstandsbericht zur Verkehrsberuhigung auf dem nördlichen WP 04-09 SV 66/154
Abschnitt Dürerweg

Unter Hinweis auf die Anregung von Herrn Dr. Haupt erklärte Herr Thiele, die Angelegenheit werde geprüft.

Insofern wurde die SV vertagt.

Beschlussvorschlag:

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Nach kurzer Diskussion über die Schreibweise des vorgeschlagenen Straßennamens fasste der Stadtentwicklungsausschuss nachstehenden Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Hilden beschließt nach Vorberatung im Stadtentwicklungsausschuss ~~sowie im Haupt- und Finanzausschuss~~ die Neubenennung einer Anliegerstraße:

„Innovationsstrasse“

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen

CDU-Fraktion: 8 Ja
SPD-Fraktion: 7 Ja
BA-Fraktion: 2 Enthaltung
Fraktion Bündnis90/Die Grünen: 1 Enthaltung
FDP-Fraktion: 1 Ja

Auf rückfrage von Herr Reffgen wurden die rechtlichen Folgen einer rechtskräftigen Widmung erläutert. Danach fasste der Stadtentwicklungsausschuss nachstehenden Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Hilden beschließt nach Vorberatung im Stadtentwicklungsausschuss wie folgt:

Folgende Teilflächen der Straßen in der Stadt Hilden werden gemäß § 6 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NW) vom 23. September 1995 (GV NW S. 1028 ff.) in der z. Z. gültigen Fassung jeweils

- als Teil der Gemeindestraße, bei der **die Belange der Erschließung der anliegenden Grundstücke überwiegen (§ 3 Abs. 4 Ziffer 2 StrWG NW) dem öffentlichen Verkehr gewidmet:**

Lfd. Nr.	Straße	von - bis	Gemarkung Hilden	
			Flur	Flurstück
	St.-Konrad-	Gehweg vor Haus-		

Lfd. Nr.	Straße	von - bis	Gemarkung Hilden	
			Flur	Flurstück
1	Allee	nummer 33a und 33b	62	1119, 1120
2	Kunibertstraße	Gehweg vor Hausnummer 2	62	1095, 1097, 1102, 1105, 1116, 1128

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig beschlossen

5.4 "Entwidmung" von öffentlichen Verkehrsflächen im Stadtgebiet WP 04-09 SV 61/248
Hilden: Teilflächen des Erikawegs und Teilfläche des Buchenwegs

Nach dem Hinweis, dass die Verwaltung beabsichtigt, die Garagenvorplatzflächen den Anliegern zum Kauf anzubieten, fasste der Stadtentwicklungsausschuss nachstehenden Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Hilden beschließt nach Vorberatung im Stadtentwicklungsausschuss:

- A. Gemäß § 7 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NW) vom 23.09. 1995 (GV NW S. 1028 ff.) in der zurzeit gültigen Fassung wird die Widmung folgender öffentlicher Verkehrsfläche als Haupterschließungsstraße eingezogen:

Lfd. Nr.		Gemarkung Hilden	
		Flur	Flurstück
1	Erikaweg	20;	621, 634;

- B. Gemäß § 7 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NW) vom 23.09. 1995 (GV NW S. 1028 ff.) in der zurzeit gültigen Fassung wird die Widmung folgender öffentlicher Verkehrsfläche als Anliegerstraße eingezogen:

Lfd. Nr.		Gemarkung Hilden	
		Flur	Flurstück
2	Buchenweg	20;	534, 549, 573, 586, 587;

Die vorgenannten Flurstücke der lfd. Nr. 1 und 2, werden nicht mehr als öffentliche Verkehrsfläche verwendet.

Die Verwaltung wird beauftragt, das Verfahren zur Einziehung der öffentlichen Verkehrsflächen durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

6 Bau- und Planungsangelegenheiten

6.1 Ausbau der Hoffeldstraße (nachmalige Herstellung), Aufhebung des HV6 WP 04-09 SV 66/141

Dieser TOP wurde gemeinsam unter TOP 4.1 abgehandelt.

Beschlussvorschlag:

Die SV 66/141 wurde vertagt.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig beschlossen

6.2 Aufstellung einer Erhaltungssatzung nach § 172 BauGB für den Bereich Ecke Grünstraße/Kilvertzheide WP 04-09 SV 61/251

Ohne Aussprache fasste der Stadtentwicklungsausschuss nachstehenden Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtentwicklungsausschuss beauftragt die Verwaltung, im Laufe des Jahres 2009 eine Erhaltungssatzung nach § 172 BauGB für die Wohnsiedlung im Eckbereich der Straßen Grünstraße und Kilvertzheide aufzustellen.

Die hierfür notwendigen Finanzmittel für eine architektonische Bestandsaufnahme in Höhe von max. 4.000,- Euro werden im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2009 zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig beschlossen

6.3 Bebauungsplan Nr. 240 für den Bereich Ellerstraße / Benrather Str. / Poststraße (Museum); Anordnung der Umlegung WP 04-09 SV 61/250

Eingangs beantragte Herr Reffgen, auf die Anordnung der Umlegung zu verzichten und zunächst

eine Veränderungssperre zu erlassen. Hierauf entgegnete Herr Thiele unter Hinweis auf die letzte Sitzung, zur Zeit seien keine aktuellen Bauwünsche bekannt, die eine Veränderungssperre erfordern würden. Auf Grund der Beschlussfassung durch den Stadtentwicklungsausschuss präsentiert die Verwaltung mit der heutigen SV den erforderlichen logischen nächsten Schritt. Nach kurzer weiterer Aussprache ließ der Vorsitzende über den Antrag von Herrn Reffgen abstimmen.

Abstimmungsergebnis

mehrheitlich abgelehnt.

CDU-Fraktion:	8 Nein
SPD-Fraktion:	7 Nein
BA-Fraktion:	2 Ja
Fraktion Bündnis90/Die Grünen:	1 Nein
FDP-Fraktion:	1 Nein.

Sodann fasste der Stadtentwicklungsausschuss nachstehenden Beschluss:

Erläuterungen und Begründungen:

bbbbbb

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen

CDU-Fraktion:	8 Ja
SPD-Fraktion:	7 Ja
BA-Fraktion:	2 Nein
Fraktion Bündnis90/Die Grünen:	1 Ja
FDP-Fraktion:	1 Ja

6.4 Revitalisierung Bahnhof Hilden, Gestaltung des Bahnhofsvorplatzes

WP 04-09 SV
66/148/1

Herr Buddenberg merkte an, der Ortstermin sei aufschlussreich gewesen. Er bat um kurzfristige Ausschreibung der Baustufen 1a und 1b. Hierauf verdeutlichte Herr Thiele nochmals zur Vermeidung von Missverständnissen, die Baustufe 1a umfasse die blaue Linie und betreffe den Bereich ohne Wohnhäuser. Der Bereich 1b umfasse zusätzlich die Bahnhofsallee im Bereich der Wohnhäuser bei der es sich um eine refinanzierungsfähige Straßenbaumaßnahme handelt. Zunächst seien die § 14 Unterlagen für die Haushaltsplanberatungen erforderlich.

Ferner wies er auf den Antrag des Behindertenbeirats, einen eventuellen Kulturpfad behindertengerecht auszugestalten, hin.

Nach ausführlicher Diskussion fasste der Stadtentwicklungsausschuss nachstehenden Beschluss:

Neuer Beschlussvorschlag:

„Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die vorgestellte Vorentwurfsplanung für die Gestaltung des Bahnhofsvorplatzes zustimmend zur Kenntnis.

Die Verwaltung wird beauftragt, für die

Baustufe 1a (Gesamtkosten 575.000€ inkl. „Kultur“pfad+Sonderbeleuchtung)

oder

Baustufen 1a + 1b (Gesamtkosten 798.000€)

oder

Baustufen 1a + 1b + 2 (Gesamtkosten 910.000€)

die weitere Planung fortzuführen und möglichst kurzfristig die § 14-Unterlagen vorzulegen mit dem Ziel, die Maßnahme 2009-2012 zu realisieren. Dabei sind in der weiteren Planung folgende Punkte zu beachten:

1. Der „Kultur“pfad soll eingeplant werden (19.000€)

Ja

Nein

2. Die bei dem im Bau befindlichen Bahnhofsvorplatz/ auf der Grünfläche eingesetzte Außenbeleuchtung soll auch am Bahnhofsvorplatz/ auf der Grünfläche eingesetzt werden (18.000€)

Ja

Nein

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen

CDU-Fraktion:	8 Ja
SPD-Fraktion:	7 Ja
BA-Fraktion:	2 Nein
Fraktion Bündnis90/Die Grünen:	1 Nein
FDP-Fraktion:	1 Ja

7 Sonstiges

7.1 Sachstandsbericht Maßnahmenkatalog Klimaschutz

WP 04-09 SV 66/153

Ohne Aussprache fasste der Stadtentwicklungsausschuss folgenden Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Umsetzung des Maßnahmenkonzeptes Klimaschutz zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Frau Rm Hebestreit bat die Sockelabmessungen mit dem Museums- und Heimatverein abzustimmen.

Sodann fasste der Stadtentwicklungsausschuss nachstehenden Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Das Ratsinformationssystem wird bei der Stadt Hilden eingeführt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Ende der Sitzung: 19:00 Uhr

Hans-Heinrich Helikum
Vorsitzender

Gisela Bosbach
Schriftführer/in

Gesehen:

Horst Thiele
Bürgermeister